

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz**Chemische Bezeichnung:** kommerzielle Propan & Butan Mischung**UFI:** GJ6Q-F0V4-J002-YXFW**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Treibstoff**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

CAMPER GAZ S.A. VRISANAKIS

PORTSI (MANDRA NTOUNI)

P.O. BOX: 194 00, KOROPHI, GREECE

Tel.: 210 6021019

Fax: 210 6628888

contact@camper-gaz.gr

www.camper-gaz.gr

1.4 Notrufnummer:

BAuA Information Centre: 49 231 9071 2971

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS02 Flamme

Flam. Gas 1 H220 Extrem entzündbares Gas.

Press. Gas (Comp.) H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02

Signalwort Gefahr**Gefahrenhinweise**

H220 Extrem entzündbares Gas.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 1)

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen.

P410+P403 Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**Beschreibung:** Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 68512-91-4 EINECS: 270-990-9 Indexnummer: 649-083-00-0 Reg.nr.: 01-2119485926-20-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat (Hinweis K) ⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280	>99%
CAS: 75-08-1 EINECS: 200-837-3 Indexnummer: 016-022-00-9 Reg.nr.: 01-2119491286-30-XXXX	Ethanthiol ⚠ Flam. Liq. 1, H224; ⚠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10); ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1B, H317	<0,1%

Zusätzliche Hinweise:

Hinweis K / CLP: Es ist nicht erforderlich, die Substanz (CAS: 68512-91-4) als krebserzeugend oder mutagen zu klassifizieren, da die Substanz weniger als 0,1 % w/w 1,3-Butadien enthält (Nr. EINECS 203-. 450-8).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise:**

Betroffene an die frische Luft bringen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen. Stellen Sie die Atmung wieder her. Bleib warm und ruhig. Arzt benachrichtigen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung entfernen

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 2)

Nach Augenkontakt:

Mindestens 15 Minuten lang gut mit Wasser abspülen und gelegentlich die unteren und oberen Augenlider anheben.

Entfernen Sie die Kontaktlinsen nach den ersten 1-2 Minuten und spülen Sie noch einige Minuten weiter.

Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Vermeiden Sie starken Wasserstrahl. Gefahr von Hornhautschäden, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Verabreichen Wasser oder Milch nur, wenn der Patient bei Bewusstsein ist.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Erstickungsgefahr durch Schaumbildung. Kontakt mit der flüssigen Form kann Erfrierungen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Es gibt kein spezifisches Gegenmittel.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel**Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Schaum

Sand oder Erde

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Hochdruckwasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie sind auf dem Boden verteilt und können aus der Ferne gezündet werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Selbstbewusstes Atemschutzgerät und volle Schutzkleidung muss im Brandfall getragen werden.

Tragen Sie eine Schutzbrille.

Behälter kühlen, die Feuer ausgesetzt sind.

Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

Dämpfe nicht einatmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigen Bindemitteln gesammelt. (Sand, Feuersteinablagerungen, Säurebindemittel, Sägemehl).

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 3)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung und Schlag vermeiden.
Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Händen und Kleidung.
Hände und Gesicht waschen, nachdem das Produkt verwenden.
Während des Gebrauchs des Produkts nicht essen oder trinken.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich über den Boden ausbreiten. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden.
Von Hitze, Funken, offener Flamme und heißen Oberflächen fernhalten.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Halten Sie die Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort fest verschlossen.
Offene Behälter sollten sorgfältig verschlossen und aufrecht gelagert werden, um ein Auslaufen zu verhindern.

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Für gute Belüftung sorgen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Maximale Lagertemperatur: 30°C

Minimale Lagertemperatur: 5 °C

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 75-08-1 Ethanthiol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1,3 mg/m ³ , 0,5 ml/m ³ 1(I);DFG, H
-------------------	--

DNEL-Werte

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat (CAS: 68512-91-4).

Arbeiter:

Systemische Langzeitwirkung - Dermal: 23,4 mg/kg

Systemische Langzeitwirkung - Inhalation: 2,21 mg/m³

Verbraucher:

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 4)

Systemische Langzeitwirkung - Inhalation: 0,0664 mg/m³
Ethanthiol (CAS: 75-08-1).

Arbeiter:

Systemische Langzeitwirkung - Inhalation: 11 mg/m³
Systemische Langzeitwirkung - Haut: 1,6 mg/kg bw/d

Verbraucher:

Systemische Langzeitwirkung - Einatmen: 1,96 mg/m³
Systemische Langzeitwirkung - Oral: 800 mg/kg bw/d

PNEC-Werte

Ethanthiol (CAS: 75-08-1).

Süßwasser: 100 mg/l

Intermittierende Freisetzungen (Süßwasser): 1 mg/l

Meerwasser: 10 mg/l

Kläranlage (STP): 8,81 mg/l

Sediment (Süßwasser): 490 mg/kg Sediment dw

Sediment (Meerwasser): 49 mg/kg Sediment dw

Boden: 40,9 mg/kg Boden dw

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Treffen Sie geeignete Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien und Gemischen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Dämpfe und Nebel nicht einatmen.

Atemschutz:

Standards für in sich geschlossene Atemgeräte:

EN 137

EN 138

EN 141

Handschutz:

Schutzhandschuhe gegen Chemikalien beständig

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

PVC (Polyvinylchlorid)

Nitril (NBR)

Permeationszeit \geq 480 min

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 5)

vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Rahmenbrille) (EN 166)

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Gas
Farbe:	Farblos
Geruch:	Unangenehm
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-187,6--138,3 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	-161,4--0,5 °C

Flammpunkt:	-104--60 °C
--------------------	-------------

Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt.
--	-----------------

Zündtemperatur:	287-537 °C
------------------------	------------

Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
-------------------------------	-----------------

Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
-------------------------------------	--

Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
---------------------------------	--

Explosionsgrenzen:

Untere:	1,8 Vol %
Obere:	15 Vol %

Oxidierende Eigenschaften:	Nicht ein Oxidans
-----------------------------------	-------------------

Dampfdruck bei 40 °C:	530-1.550 kPa
------------------------------	---------------

Dichte bei 20 °C:	0,4228-0,589 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 6)

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
Wasser bei 20 °C:

24,4 - 60,4 g/l

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: 1,09 – 2,8 log POW

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Das Produkt ist unter normalen Bedingungen nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität Stabil unter normalen Bedingungen.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Stabil bei Umgebungstemperatur.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie Hitze, Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen.

Behälter nicht unter Druck setzen, schneiden, schweißen, hartlöten, löten, bohren, schleifen oder Hitze oder Zündquellen aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel

Halogene

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS: 75-08-1 Ethanthiol

Oral	LD50	682 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h (vapour)	4.420 mg/l (rat)

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 7)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****CAS: 75-08-1 Ethanthiol**

EC50 (72h) 3 mg/l (algae)

EC50 (48h) 100 mg/l (Invertebrate)

LC50 (96h) 2,4 mg/l (fis)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Abfallschlüsselnummer:

16 05 04 * Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen), die gefährliche Substanzen enthalten

15 01 10 * Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch diese kontaminiert sind.

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer****ADR, IMDG, IATA**

UN2037

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 8)

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR**2037 GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS
(GASPATRONEN)**IMDG, IATA**RECEPTACLES, SMALL, CONTAINING GAS (GAS
CARTRIDGES)**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR****Klasse**

2 5F Gase

Gefahrzettel

2.1

IMDG, IATA**Class**

2 Gase

Label

2.1

14.4 Verpackungsgruppe**ADR, IMDG, IATA**

entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**

Achtung: Gase

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-
Zahl):**

-

EMS-Nummer:

F-D,S-U

Stowage Category

B

Stowage Code

SW2 Clear of living quarters.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.**Transport/weitere Angaben:****ADR****Begrenzte Menge (LQ)**

1L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

D

IMDG**Limited quantities (LQ)**

1L

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 9)

Excepted quantities (EQ)

Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

UN "Model Regulation":UN 2037 GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS
(GASPATRONEN), 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

VERORDNUNG (EG) Nr. 830/2015

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Richtlinie 98/24/EG DES RATES vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Richtlinie 94/33 / EG über den Schutz der jungen menschen bei der arbeit, in der geänderten fassung und in kraft.

Richtlinie 92/85 / EWG des rates über die durchführung von maßnahmen zur verbesserung der sicherheit und des gesundheitsschutzes bei der arbeit von schwangeren und stillzeit , in der geänderten fassung und in kraft zu fördern.

Anmerkung K gilt. Enthält weniger als 0,1% w/w 1,3-Butadien (EINECS Nr. 203-450-8).

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Substanz ist nicht aufgeführt.

Seveso-Kategorie P2 ENTZÜNDBARE GASE

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 10 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50 t

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.12.2020

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 01.12.2020

Handelsname: Camper Gaz / OLYMPUS mountain series Camper Gaz

(Fortsetzung von Seite 10)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweise

Alle Arbeiter müssen gemäß den vorhandenen Informationen einer entsprechenden Ausbildung bezüglich der Sicherheit und der Handhabung unterzogen werden.

Datenblatt ausstellender Bereich:

SustChem Engineering S.A.
144, 3rd Septemvriou
112 51 Athen Griechenland
Tel: +30 210 8252510
Fax: +30 210 8252575
e-mail: info@suschem.gr

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Flam. Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - oral – Kategorie 4

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1